



Rückblick – ADAC Deutschland Klassik 2014 Die Gewinner und alle Highlights der Oldtimer-Wanderung

München/Potsdam. Mit der feierlichen Siegerehrung im Nikolaisaal Potsdam endete am Samstagabend die fünfte ADAC Deutschland Klassik. Drei Tage lang erwanderten die rund 200 Teilnehmer in ihren historischen Fahrzeugen die Metropolregion Potsdam. ADAC Klassik-Referent Prof. Dr. Mario Theissen zog ein positives Fazit: „Es waren drei wundervolle Tage mit perfektem Wetter, wunderschönen alten Fahrzeugen und einer gelungenen Organisation. Ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer und an den ADAC Berlin-Brandenburg um seinen Vorsitzenden Manfred Voit - sie waren tolle Gastgeber. An alle Gewinner der ADAC Deutschland Klassik 2014 einen herzlichen Glückwunsch. Ich freue mich auf nächstes Jahr, wenn wir mit dem Oldtimer-Wandern im Allgäu zu Gast sind.“

Die Wandertouren führten die Oldtimer-Freunde vom 3. bis 5. Juli 2014 entlang der beschaulichen Seenlandschaft an der Havel, durch schöne Alleen und vorbei an historischen Schlössern. Start und Ziel war das Brandenburger Tor in Potsdam. Entschleunigung, Genuss und Entspannung standen dabei im Vordergrund, so konnten die Teilnehmer die Landschaft mit allen Sinnen sowohl kulturell, als auch kulinarisch genießen und entdecken. Auch in diesem Jahr hatten sich hunderte Zuschauer zu den Start- und Zieleinfahrten, sowie zum Concours d'Elégance eingefunden und säumten die Straßen, um das rollende Museum zu begrüßen und den Teilnehmern zuzuwinken.

Eine „WP“ ist beim Oldtimer-Wandern keine Wertungsprüfung, sondern eine Wanderpause. Bei diesen Stopps mussten die Teilnehmer unterhaltsame Aufgaben und knifflige Fragen zur Region oder automobilhistorischem Wissen lösen. Getreu dem Motto „Genuss braucht Zeit“, kamen auch kulinarische und kulturelle Highlights nicht zu kurz. Aus den richtigen Antworten und am besten bewältigten Aufgaben wurden die Tagessieger um den SONAX-, VREDESTEIN- und AUTOSTADT-Pokal sowie den Gesamtsieg ermittelt. In diesem Jahr ging der Gesamtsieg an Bernhard und Frank Jühe, die mit einem Ford Model A Roadster teilnahmen.

Darüber hinaus ermittelte eine Fach-Jury die Sieger des Concours d'Elégance, zu dem sich die Oldtimer vor dem Schloss Oranienburg präsentierten. Bewertet wurden dabei neben Formgebung und Erscheinung auch Kriterien wie Seltenheit, Originalität und Erhaltungszustand. Die Gewinner erhielten eine wertvolle Uhr aus dem Haus Union Glashütte. Darüber hinaus bekamen die drei Erstplatzierten jeder Klasse einen Pokal. Die Jury kürte folgende Gewinner:

Klasse	Fahrer	Fahrzeug	Baujahr
1	Franz und Sigi Peters	Bentley 3 ½ Litre Saloon	1934
2	Dieter und Dr. Jörg Schäfer	Mercedes-Benz 220 SE Coupé	1959
3	Andreas Färber und Astrid Hausmann	Mercedes-Benz 250 (W 108),	1967



Pressekontakt:
 Kay-Oliver Langendorff
 ADAC e.V.
 Hansastr. 19
 D-80686 München
 Tel.: +49 (0)89 7676-6936
 Fax: +49 (0)89 7676-2801
 Mobil: +49 (0)171 555 5936
 E-Mail: kay.langendorff@adac.de
adac.de/deutschlandklassik



Die sechste Ausgabe der ADAC Deutschland Klassik findet von 25. bis 28. Juni 2015 im Allgäu statt. Start und Zielort ist Sonthofen im Allgäu. Die Ausschreibung für die Veranstaltung ist ab Jahresende erhältlich.

Die Ergebnisse der ADAC Deutschland Klassik 2014:

Gesamtwertung

Platz	Fahrer	Fahrzeug	Baujahr
1.	Bernhard und Frank Jühe	Ford Model A Roadster	1929
2.	Rainer und Donata Bastuck	Triumph Vitesse 2 Litre Convertible	1968
3.	Jürgen Hensing und Marlene Stille	Triumph TR 6 PI	1971



Prolog um den SONAX-Pokal (Donnerstag, 3. Juli 2013)

Platz	Fahrer	Fahrzeug	Baujahr
1.	Silva Dressel und Dan von Appen	Mercedes-Benz 170 V Cabriolet A	1939
2.	Reinhard Bettauer und Berit Rufenach	Triumph TR6	1974
3.	Adrian und Gabriele Romanow	Volkswagen Karmann Ghia Cabriolet (Typ 14),	1964



VREDESTEIN-Pokal (Freitag, 4. Juli 2013)

Platz	Fahrer	Fahrzeug	Baujahr
1.	Bernhard und Frank Jühe	Ford Model A Roadster	1929
2.	Joachim und Hannelore Schönberg	Horch 420 Sportcabriolet	1931
3.	Reinhard und Rosemarie Pfau	Auto Union DKW Front Luxus-Zweisitzer	1935



AUTOSTADT-Pokal (Samstag, 5. Juli 2013)

Platz	Fahrer	Fahrzeug	Baujahr
1.	Reinhard Bettauer und Berit Rufenach	Triumph TR6	1974
2.	Siegfried und Gabriele auf dem Graben	Opel Admiral Cabriolet	1939
3.	Horst und Ursula Meier	Mercedes-Benz 230 Cabriolet B (W 143),	1938



Concours d'Elégance

Sieger Klasse I: Fahrzeuge bis Baujahr 1945

Platz	Fahrer	Fahrzeug	Baujahr
1.	Franz und Sigi Peters	Bentley 3 ½ Litre Saloon	1934
2.	Horst und Ursula Meier	Mercedes-Benz 230 Cabriolet B (W 143),	1938
3.	Gerd und Rudolf Dressel	Mercedes-Benz Nürnberg 500 Tourenwagen	1936



Pressekontakt:
 Kay-Oliver Langendorff
 ADAC e.V.
 Hansastr. 19
 D-80686 München
 Tel.: +49 (0)89 7676-6936
 Fax: +49 (0)89 7676-2801
 Mobil: +49 (0)171 555 5936
 E-Mail: kay.langendorff@adac.de
adac.de/deutschlandklassik



Sieger Klasse II: Fahrzeuge von Baujahr 1946 bis 1960

Platz	Fahrer	Fahrzeug	Baujahr
1.	Dieter und Dr. Jörg Schäfer	Mercedes-Benz 220 SE Coupé	1959
2.	Ursula und Manfred Montua	Jaguar XK 140 DHC	1957
3.	Honorarkonsul e.h. Karsten Höhns und Sylvia Ahlers	Facel Vega FV 2B Coupé	1956

Sieger Klasse III: Fahrzeuge von Baujahr 1961 bis 1984

Platz	Fahrer	Fahrzeug	Baujahr
1.	Andreas Färber und Astrid Hausmann	Mercedes-Benz 250 (W 108),	1967
2.	Heinrich Sprungmann und Uwe Büniger	Audi 50 LS	1975
3.	Ah-Young Park und Thomas Schlodra	Maserati 3500 GT Convertibile	1961

Sonderpreis Concours d'Elégance und DEKRA

Joachim und Hannelore Schönberg	Horch 420 Sportcabriolet	1931
---------------------------------	--------------------------	------

Weitere Informationen und Ergebnisse finden Sie unter:

www.adac.de/deutschlandklassik

Über die ADAC Deutschland Klassik:

Nicht die Stoppuhr bestimmt den Ablauf des ADAC Oldtimer-Wanderns, sondern Entschleunigung, Genuss und Kultur. Um bei den Tageswertungen erfolgreich zu sein, müssen bei den drei, insgesamt über 400 Kilometer umfassenden Tagestouren, zahlreiche Aufgaben gelöst und Fragen beantwortet werden. Jedes Jahr startet die ADAC Deutschland Klassik in einer anderen Region Deutschlands, um die Landschaften abseits der bekannten Routen zu erwandern. So bietet die Veranstaltung stets neue kulturelle, landschaftliche und kulinarische Spezialitäten. Die Schirmherrschaft der ADAC Deutschland Klassik übernimmt in diesem Jahr erstmalig Hermann Tomczyk, Sportpräsident des ADAC.

Unterstützt wird die ADAC Deutschland Klassik 2014 von den Partnern und Sponsoren AUTOSTADT, DEKRA, SONAX und VREDESTEIN, sowie der ADAC-ClassicCarVersicherung.



Pressekontakt:
 Kay-Oliver Langendorff
 ADAC e.V.
 Hansastr. 19
 D-80686 München
 Tel.: +49 (0)89 7676-6936
 Fax: +49 (0)89 7676-2801
 Mobil: +49 (0)171 555 5936
 E-Mail: kay.langendorff@adac.de
adac.de/deutschlandklassik